

Bericht aus dem Qualitätssicherungsmittelvergabegremium

Im anstehenden Vergabezeitraum, dem Kalenderjahr 2014, sind insgesamt Qualitätssicherungsmittel in Höhe von 12.967.920,00 € zu vergeben (davon werden 850.200,07 € aus einem Sondertopf der Hochschule 2020 zum Ausgleich einer falschen Prognose aus dem Juli diesen Jahres bereitgestellt).

Die QSM werden im Verhältnis 60/40 von den Fakultäten bzw. den zentraluniversitären Einrichtungen vergeben., vorbehaltlich zweier Vorabzüge in Höhe von 200.000€ für den Innovationsfonds für Lehrprojekte (für den zu Bewerbungen aus allen Richtungen aufgerufen wird! - siehe Ausschreibung im Anhang) und 500.000€ für eine Investitionsrunde an den Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultäten, sodass dem Zentralvergabegremium 4.907.168,00€ zur Verteilung bleiben. Die Vergabe an den Fakultäten erfolgt in den jeweiligen Studienkommissionen. Abzüglich weiterer Posten in Höhe von 2.067.852,76 € für verdauerte Stellen, die ehemals mit Studiengebühren eingerichtet wurden, sowie Ausgaben für beispielweise die Anmietung des Breisacher Tors (ein Mietvertrag hierfür besteht bis 2019) und anderen Lehrauftragsmitteln bleiben 2.420.405,94 €, die an AntragsstellerInnen vergeben werden können. Hierfür muss das Einvernehmen mit den studentischen Mitgliedern des Gremiums erzielt werden. Die Antragssumme überstieg die zur Verfügung stehende Verteilungssumme um 288.000 €.

Größte Antragsstellerin ist wie in jedem Jahr die Universitätsbibliothek, die von beantragten 1.005.549€ etwa 950.000€ erhält. Weitere große Antragssteller sind beispielsweise das Studierenden-Service-Center und das Dezernat für Medientechnik im Rechenzentrum. Vollständig abgelehnt wurde nur ein Antrag des Allgemeinen Hochschulsports, der jedoch in der Vergaberunde für den Innovationsfonds behandelt werden wird. Große Unstimmigkeiten zwischen den Mitgliedern des Gremiums, also Studierenden, ProfessorInnen und Rektorat gab es nicht. Die genauen Verteilungssummen werden vom Rektorat inklusive aller Aufstellungen veröffentlicht. Bei Rückfragen kann man sich sonst auch gerne an qs-mittel@u-asta.de wenden.